

Unbegleitete Minderjährige und andere besonders schutzbedürftige Personen



UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die ohne Begleitung eines für sie verantwortlichen Erwachsenen in ein Land einreisen oder dort ohne Begleitung zurückgelassen werden

VORLÄUFIGE INOBHUTNAHME

Unterbringung durch das Jugendamt bei einer geeigneten Person oder Einrichtung; Erstscreening (u. a. Prüfung des Gesundheitszustands, Altersfeststellung, Klärung, ob Verwandte im In- oder Ausland; evtl. bundesweite Verteilung)

REGULÄRE INOBHUTNAHME UND CLEARINGVERFAHREN

Beantragung einer Vormundschaft; u. a. Ermittlung des Erziehungsbedarfs, Klärung des Aufenthaltsstatus



SCHRIFTLICHE ASYLANTRAGSTELLUNG UND PERSÖNLICHE ANHÖRUNG BEIM BAMF

Antragstellung durch die Vormundin oder den Vormund bzw. das Jugendamt, da minderjährige Asylsuchende im Asylverfahren nicht handlungsfähig sind

Duldung bzw. Rückkehr

Vor einer möglichen Rückkehr von unbegleiteten Minderjährigen müssen sich die zuständigen Behörden vergewissern, dass im Rückkehrstaat eine sorgeberechtigte Person oder eine geeignete Einrichtung die Betreuung übernimmt. Dies ist in der Praxis schwer erfüllbar, sodass bis zur Volljährigkeit meist eine Duldung erteilt wird.

SCHUTZFORMEN

Nationale Abschiebungsverbote	Subsidiärer Schutz	Flüchtlingschutz	Asylberechtigung
§ 60 Abs. 5 & 7 AufenthG	§ 4 Abs. 1 AsylG	§ 3 Abs. 1 AsylG	Art. 16a Abs. 1 GG
mind. 1 Jahr	1 Jahr +2	3 Jahre	3 Jahre
nach 5 Jahren	nach 5 Jahren	nach 3 o. 5 Jahren	nach 3 o. 5 Jahren
✓	✓	✓	✓
✗	✗	✓	✓

ENTSCHEIDUNG DES BUNDESAMTES

ABLEHNUNG



BERÜCKSICHTIGUNG VON VULNERABLEN PERSONENGRUPPEN IM ASYLVERFAHREN

Vulnerable Personen haben bestimmte Verfahrensgarantien im Asylverfahren. Ihre Vulnerabilität ist bei Antragstellung, Anhörung und ggf. beim evtl. zu gewährenden Schutzstatus zu berücksichtigen. Auch spielt die Schutzbedürftigkeit eine Rolle bei der Aufnahme und Unterbringung. Beispiele vulnerabler Personen:

- (Unbegleitete) Minderjährige
- Menschen mit Behinderung
- Ältere Menschen
- Schwangere
- Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern
- Opfer des Menschenhandels
- LSBTIQ*
- Personen mit schweren körperlichen Erkrankungen
- Personen mit psychischen Störungen
- Personen, die Folter, Vergewaltigung oder sonstige schwere Formen psychischer oder sexueller Gewalt erlitten haben

In die Bearbeitung der Asylanträge bestimmter Gruppen vulnerabler Personen werden besonders geschulte Mitarbeitende als **Sonderbeauftragte** routinemäßig oder bei Bedarf eingebunden:

- Geschlechtsspezifisch Verfolgte
- Folteropfer und Traumatisierte
- Opfer von Menschenhandel
- Unbegleitete Minderjährige